



Mutabor! – Die 6g1 verzauberte die Zuschauer

## Märchenhafter Orient im Wichern-Forum

Die Klasse 6g1 führte unter der Leitung von Frau Kortendieck das Märchen „Kalif Storch“ als Musical auf – gleich zweimal.

Am Vormittag fand vor Schülern der Klassen 3 bis 5 die Generalprobe statt, der aber nichts zur vollwertigen Aufführung fehlte. Am Abend kamen dann Eltern, Großeltern, Freunde und eine interessierte Schulöffentlichkeit, um sich das bunte, ideenreiche Spektakel anzuschauen und anzuhören. In ihren farbenfrohen, oft orientalischem anmutenden Kostümen sangen und spielten

die Kinder, dass es eine Freude war. Störche tanzten staksend über die Bühne, auf einem Bazar boten Händler ihre Ware feil. Es gab Schattentheater, Szenen, die im Publikum spielten, und auch die Licht- und Ton-Techniker schöpften aus dem Vollen. In dieser Aufführung, das sah man, steckten eine Menge Zeit und Arbeit. Für das Publikum wurde sie gerade deshalb zur Augen- und Ohrenweide, und für die Kinder der 6g1 sicherlich zu einer ganz besonderen, bereichernden und verbindenden Erfahrung. **KATRIN BURGERT**

### WETTBEWERB „DEINE GEEST“

## Jamie und Lea gewinnen ersten Platz!

Insgesamt 1 Million Euro stellt der Senat für die Umsetzung der insgesamt zwölf besten Ideen beim Stadtplanungswettbewerb „Deine Geest“ bereit. Sie sollen auf der Grünachse zwischen Hauptbahnhof und Öjendorfer See für eine bessere Wohn- und Lebensqualität sorgen.

Als Umweltsenator Jens Kerstan die Sieger des Wettbewerbs auf einer **Pressekonferenz Ende Januar** bekanntgab, war die Überraschung bei Jamie Weber und Lea Nick groß. Sie waren dabei! 115.000 Euro sind für die Umsetzung ihres Projekts Spray + Dance, ei-



Die Schulleiterin, Frau Erdmann, gratuliert

ner Graffiti- und Breakdance-Fläche im Stadtteil Horn, veranschlagt. Bis ins Finale *Fortsetzung auf Seite 2*

### LIEBE LESERINNEN UND LESER!

■ Musik, Theater und künstlerisches Gestalten spielen in unserem Schulleben eine große Rolle. Vor allem ist uns wichtig, dass die Kinder und Jugendlichen mit viel Freude an der Sache ihre Kreativität entfalten und ihre Persönlichkeit entwickeln können. So entsteht ein kulturelles Engagement von beeindruckender Breite und Intensität. Sie sind herzlich eingeladen die Ergebnisse kennenzulernen!

Die Berichte sowie Veranstaltungshinweise für die nächsten Wochen finden Sie in dieser Ausgabe der WichernNews. Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen



und euch  
Ihre/eure

*V. Schröter*

VERENA SCHRÖTER

### MELDUNGEN

#### FRANZÖSISCHER ABEND

■ Vous aimez la France? Wenn auch Sie die Sprache, die Kultur und Lebensweise unseres Nachbarlandes lieben, dann sind Sie bei unserer „Soirée française“ genau richtig. Schüler der Jahrgänge 6-10 zeigen Theaterszenen, kurze Präsentationen und Musikbeiträge in französischer Sprache. Der Eintritt ist frei, der Erlös des Bistros ist für die Fahrt der 9. Klassen nach Strasbourg. Do, den 30.03.17, 19.00h im Wichern-Forum.

#### VORLESEWETTBEWERB

■ Am 14. Dezember fand im Leseturm der Schulseid des bundesweiten Vorlesewettbewerbs statt. In einem spannenden Finale traten die besten Vorleserinnen und Vorleser der 6. Klassen der Wichern-Schule gegeneinander an: Amelie, Antonia, Felix, Lara, Nino und Ricky. Als Siegerin wird Amelie die Wichern-Schule dann im Regionalscheid vertreten. Wir drücken die Daumen!

So lerne und arbeite ich.	Das kann ich noch nicht		Das kann ich teilweise		Das kann ich schon gut	
	Sch.	Leh.	Sch.	Leh.	Sch.	Leh.
Ich bin im Unterricht aufmerksam.			X	X		
Ich beteilige mich am Unterricht.			X	X		
Ich halte mich an Gesprächsregeln.			X	X		
Ich lasse mich von meiner Arbeit nicht ablenken.			X	X		
Ich kann selbstständig arbeiten.			X	X		
Ich frage, wenn ich Hilfe brauche.			X	X		
Ich kann mit anderen Kindern zusammen arbeiten.			X	X		
Ich gehe mit meinen Arbeitsmaterialien sorgfältig um.			X	X		
Ich habe meine Materialien dabei.			X	X		

LEG-Bögen sind die Grundlage für die Lernvereinbarung

## LERNENTWICKLUNGSGESPRÄCHE

# Lernen lernen am Schulanfang

■ Klassenraum der 1b: Frau Sickermann hat zum ersten Mal Kind und Eltern zum Gespräch eingeladen. Ein halbes Jahr geht Felix\* jetzt schon in die Schule. Am Tag zuvor hat er mit Hilfe seiner Klassenlehrerin eine Tabelle ausgefüllt, in der er selbst einschätzen sollte, wie gut er zum Beispiel schon zuhören, sich an Regeln halten und in der Schule arbeiten kann. Aufgeregt und mit Kribbeln im Bauch (Hören die Eltern jetzt was Schlechtes?) betritt er den Raum, auch seine Eltern sind sehr gespannt auf die erste Rückmeldung.

Nun, am Ende des Gesprächs tritt Entspannung ein, auch wenn Eltern das eine oder andere Erstaunliche über das Sozial- und Arbeitsverhalten ihres Kindes gehört haben. Im Vordergrund steht bei den Lernentwicklungsgesprächen die Frage an das Kind, wie es sich inzwischen in der Klasse fühlt und was es sich in der nächsten Zeit vornehmen will. Man trifft zusammen eine „Lernvereinbarung“, die von Kind, Eltern und Lehrerin unterschrieben werden. Lehrer unserer Grundschule möchten, dass Kinder sich ernst genommen und einbezogen fühlen auf dem Weg zum „Lernen lernen“. In der Feedbackrunde am nächsten Tag äußern sich die meisten Kinder positiv. Darüber hat sich Frau Sickermann gefreut. **TB**

\* Name frei erfunden

## GBS

# Trickfilmprojekt

■ In den Sommerferien startete in der GBS in Kooperation mit dem Verein KinderKultur-Büro ein Trickfilmprojekt. Am 12. Februar präsentierten sieben Schülerinnen und Schüler ihre Filme (Oberthema „Geborn in Horn“) im Museum für Hamburgische Geschichte. Inhaltlich geht es um den Wandel der Lebensbedingungen für Kinder in Horn im Rückblick auf die letzten 70 Jahre. Einige Beispiele: Damals hatten die Kinder mehr Platz zum Spielen, Autos stellten noch keine Gefahr dar, die Luft war besser, es gab mehr Tiere, usw.

Bei der Erstellung der Filme war bei den Kindern viel Geduld und Sorgfalt gefragt. Für jede Sekunde Film mussten sechs Bilder gebaut werden. Vor der Präsentation



Vorab-Recherche in den Sommerferien

der Filme konnten die Eltern unter Anleitung der Kinder selbst einzelne Szenen erstellen.

Nach der Vorführung der Filme wurden die Kinder für ihre sehr sehenswerte Arbeit mit einem riesigen Applaus und einem kleinen Geschenk belohnt.

Die Filme werden in Kürze auf unserer Homepage zu sehen sein.

**STEFAN FEILCKE**

## FREDDYS ANSICHTEN

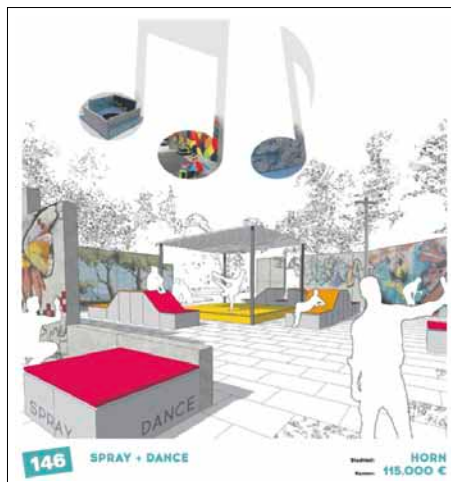


■ Gutes Timing is alles. Wenn hier nachmittags der letzte Streber den Griffel fallen lässt und sein iPad runterfährt, starte ich als Vorabkommando der Putzkolonne auf den Fluren durch. Ist dann auch das Bodenpersonal später endlich weg, rück ich zur zweiten Runde aus: sind Kuchenkrümel und Pizzareste wirklich alle weggeputzt? Also, eigentlich ham' wir hier über die Jahre eine 1 a Choreografie einstudiert. Jeder weiß, wann er wo zu sein hat! Und vor allem – wo nicht! Aber seit kurzem tanzen Pauker und Pennäler wieder mal aus der Reihe: Musicals, Jahresthemenabende, Soirée française, Thea-

teraufführungen ... Und immer alles spät abends. Die kriegen hier den Hals einfach nich' voll von Bildung und Kultur! Und jetzt auch noch das: Neulich lümmeln doch so ein paar Flitzpiepen um Mitternacht im Wichern-Forum 'rum. Ich wollt schon den Alarm auslösen. Die war'n aber harmlos! Ham' American Football geguckt und Hot Dogs verdrückt. Also echt! Ham' die kein Zuhause? Und: Was soll denn noch alles kommen? Die lange Nacht der Informatik-Biber oder der Mathe-Ratten? Nee! Ohne mich! Dann halte ich's mit dem ollen Borchert: Nachts schlafen die Ratten doch. Und tschüß! **AJ**



Fortsetzung von Seite 1



Präsentation der Idee Spray + Dance

haben es auch Aysegül, Marla und Melissa mit ihrer Idee geschafft, Fahrradleihstationen für Kinder an das Stadtrad-System anzugliedern. Viel Energie und Zeit haben die fünf Stadtteilschülerinnen im Rahmen des Profils „Mitbestimmen – aktiv in Schule, Umwelt und Gesellschaft“ in die Ausarbeitung ihrer Idee investiert. Allen verlieh Schulleiterin Frau Erdmann Urkunden von der Behörde für die erfolgreiche Teilnahme.

Bis 2019 sollen die zwölf Sieger-Vorschläge umgesetzt werden. Die Ideengeber sind eingeladen, mit Planungsbüros und Verwaltung weiter an der Realisation zu arbeiten.

Das ausdauernde Engagement der Achtklässlerinnen zeigt: Diese Form der Partizipation hat Zukunft. **AJ**



## MELDUNGEN

### ELPHI: GENIALES CELLO-SOLO

Am 1. Februar besuchte der Musikkurs S2 mit Frau Brinkmann ein Konzert der Reihe „Konzerte für Hamburg“ in der Elbphilharmonie. Unter der Leitung von Thomas Hengelbrock spielte das NDR-Elbphilharmonie-Orchester Stücke von Joseph Haydn und Béla Bartók. Im Anschluss stand Star-Cellist Nicolas Altstaedt den Besuchern für einen Austausch bereit. Genial!, fanden die Schüler.



### ERFOLG BEIM INFORMATIK-BIBER

Beim bundesweiten Wettbewerb Informatik-Biber gibt es dieses Schuljahr 49 Preisträger/-innen in unserer Schülerschaft. Sie haben in 40 Minuten so viele Aufgaben richtig gelöst, dass sie auf einem der vorderen Ränge gelandet sind. Sie bekamen im Rahmen einer **Feier am letzten Schultag** vor Weihnachten einen vom Schulverein gestifteten Preis. Zusätzliche Preise vom Wettbewerb erhielten diejenigen, die mit einem zweiten oder ersten Preis ausgezeichnet wurden. Wir freuen uns über fünf zweite und zwei erste Preise!

### FIRST-LEGO-LEAGUE-TEAM ERFOLGREICH

Beim FLL-Regionalwettbewerb am 13. Dezember 2016 wurde die Wichern-Schule von einem neu zusammengesetzten Team aus Gymnasium und Stadtteilschule vertreten. Es gelang ihm auf Anhieb ein 3. Platz im Robot Game. Auch in den Disziplinen Robot Design, Teamwork und Forschungsauftrag belegten sie in der Gesamtwertung einen guten vierten Platz. Wir gratulieren!

### FUTSAL: UWE-SEELER-POKAL 2017

Nachdem die Mädchen in der 2. Runde in unserer Mehrzweckhalle nach einem starken Auftritt Platz 1 belegten, mussten sie sich in der 3. Runde des Hamburger Schulmannschaften-Turniers geschlagen geben. Die Jungs schieden in der zweiten Runde aus.



Das Alltagsleben in der Steinzeit war anstrengend!

## Geschichte erfahrbar machen

„Wie haben die Menschen in der Steinzeit ihr Werkzeug hergestellt?“ „Wie und womit konnte man in Höhlen malen?“ Dies sind typische Fragen, denen Kinder nachgehen wollen, wenn sie in der Einstiegsphase in das **Epochenthema Steinzeit** nach ihren Interessen am Thema gefragt werden.

Neben dem Bearbeiten von Stationen und dem Recherchieren in altersgerechten Fachbüchern gehört der Besuch eines außerschulischen Lernortes zu jeder Epoche.

Die Klasse 5a nahm an einem Mitmachprogramm zur Werkzeugherstellung in der Steinzeit im Archäologischen Museum in Harburg teil. Mit Eifer schlugen die Schüler

eigenhändig Messer aus Stein und verfolgten eine Präsentation, wie die Menschen Feuer machten.

Im Kunstunterricht bauten die Schülerinnen und Schüler parallel mit großer Begeisterung dunkle Höhlen im Klassenraum und malten mit Kohle sowie selbst hergestelltem Steinpulver Tiere, die sie an den Stationen kennengelernt hatten. „Das muss ganz schön anstrengend gewesen sein, wenn man so wenig sieht.“ „Mit Stiften kann man viel genauer zeichnen.“ Im selbstständigen und forschenden Agieren war die Freude und hohe Motivation der Kinder am Lernen deutlich sichtbar.

CLAUDIA SCHMIDT

## WIR STELLEN VOR

### Gut gelaunt und tatendurstig

Seit vergangenem Sommer ist Katja Zimmer stellvertretende Schulleiterin der Grundschule. Immer gut gelaunt und tatendurstig, so beschreiben sie Kollegen. Katja Zimmer fühlt sich im Osten Hamburgs zuhause. Als Schülerin besuchte sie die Waldorfschule Farmsen und arbeitete nach dem Referendariat am Kurt-Körper-Gymnasium zunächst an der GS Archenholzstraße, wo sie unter anderem das „JeKi-Projekt“ („Jedem Kind ein Instrument“) koordinierte.

Katja Zimmer spricht mit Leidenschaft von ihren Aufgaben. Als Kind in einer Mu-



Katja Zimmer

siker- und Lehrerfamilie aufgewachsen, zeigt sie Begeisterung für Musik und Reformschularbeit. An der Wichern-Schule schätzt sie die gute Atmosphäre und Wertschätzung unter den Menschen, die hier zusammen arbeiten.

Um abzuschalten joggt Katja Zimmer am Öjendorfer See oder verweist mit ihrer Familie im Campingmobil. Ihre Vision: die Lernfreude der Schüler fördern, Stärken und Schwächen annehmen und Schule als Ort verstehen, der zum Lernen anregt – am besten mit Kopf, Herz und Hand.

GR



Konzentrierte Arbeit bei den Proben

## Gute Stimmung bei den Proben tagen in Hitzacker

■ Wenn einmal im Jahr der Horner Weg mit Bussen, Musikern und Instrumenten verstopft ist und die Musikräume im Wichern-Forum verwaist, dann geht es zu den Proben tagen nach Hitzacker.

Dabei waren in diesem Jahr das Schulorchester, der Oberstufenchor und die Wichern All Stars, insgesamt 80 Schüler aus den Klassen 8 bis 12 und ihre Musiklehrer. Die Jugendherberge Hitzacker ist dann fest

in „Wichern-Hand“. Drei mehrstündige Proben pro Tag und ein Abschlusskonzert lassen wenig Spielraum für Freizeit, aber das Erlebnis, gemeinsam Musik zu machen und neue Freundschaften zu schließen, überwiegt.

Die Probenarbeit macht Spaß und ist so konzentriert und effektiv, dass man „so viel schafft wie sonst in einem halben Jahr“, resümierten die Musiklehrer nach ihrer Rückkehr. **GR**

## Starker Auftritt

■ Ein verschlossener und sensibler 15jähriger Junge, dessen Eltern sich gerade trennen, gerät in eine ausweglose Situation durch Cyber-Mobbing und erschießt sich. Das war kurz zusammengefasst die dramatische Handlung von „Homevideo“, aufgeführt vom Theaterkurs S4 unter der Leitung von Frau Brinkmann.

Die Darstellung der inneren Konflikte von Eltern,



Kommunikationsprobleme mit tödlichem Ausgang

Sohn und Freundin, der Verletzlichkeit des Opfers und der gnadenlosen Verfolgung durch seine Peiniger war sehr glaubhaft und realitätsnah. Schnelle Stimmungswechsel zwischen ruhigen und heftigen Szenen hielten die Zuschauer bis zum Schluss in Atem.

Eine sehr beeindruckende Leistung, unterstützt von einer perfekt arbeitenden Technik! **FP**

## MELDUNGEN

### KEISERS MARKUSPASSION

■ Ein eher unbekanntes Werk, die Markuspassion von Reinhard Keiser, 1697–1712 Komponist am Hamburger Opernhaus, wird derzeit mit großer Beteiligung der Wichern-Schule einstudiert. Aufgeführt wird die Passion am 1. und 2. April (siehe Termine). Mitwirkende sind der Oberstufenchor und Gesangssolisten der Wichern-Schule, die Gesamtleitung hat Peter Schultze. Der Eintritt ist frei.

### SCHWIMMFEST HAMBURG-MITTE

■ Viel Spaß hatten die 6. Klassen der Stadtteilschule am 20. Februar in der Schwimmhalle Billstedt bei Kleiderstaffel, Sprungwettbewerb und „Schwimmbrettbergung“. In der Freistil-Staffel über 10 x 25 m konnte die 6a ihren Titel verteidigen. Herzlichen Glückwunsch!

## TERMINE

**6.–17. MÄRZ** Märzferien

**23. MÄRZ, 19.30 UHR**  
Elternratssitzung, Wichern-Forum, R 25

**30. MÄRZ, 19 UHR**  
Französischer Abend, Wichern-Forum

Aufführung der Markuspassion:

**1. APRIL, 18 UHR**  
Dreifaltigkeitskirche, Hamm

**2. APRIL, 16 UHR**  
St. Anschar, Eppendorf

**12. APRIL, 19 UHR**  
Kammermusikabend, Wichern-Forum

**25. APRIL, 19.30 UHR**  
Elternratssitzung, Wichern-Forum, R 25

**26. APRIL, 19.30 UHR**  
3. Jahresthemenabend im Leseturm

**27. APRIL**  
Pädagogiktag STS und GYM

## IMPRESSUM

WichernNews erscheinen viermal im Jahr. Diese und ältere Ausgaben finden Sie auch unter [www.wichern-schule.de](http://www.wichern-schule.de). Dort können sie auch kostenlos abonniert werden.

**Herausgeber:** Wichern-Schule des Rauhen Hauses, Horner Weg 164, 22111 Hamburg, Tel. 040/655 91-190, -191, Fax -256 **Redaktion:** T. Behrendt, C. Eickmann, A. Jacobi (Ltg.), F. Plath, G. Rein **Mitarbeit:** K. Burgert, S. Feilcke, T.

Otto, C. Schmidt, V. Schröter **Fotos:** T. Behrendt, K. Brinkmann, K. Burgert, A. Jacobi, G. Rein, C. Schmidt, R. Schulz **Gestaltung:** Johannes Groht Kommunikationsdesign

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2017 ist der **19. Juni 2017**